

# Statistischer Bericht

A I 1 – vj 2 / 12

A II 4 – vj 2 / 12



Bevölkerungsentwicklung und  
Bevölkerungsstand in

**Berlin**

**2. Quartal 2012**

Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsstand

Geborene und Gestorbene

Wanderungen

Mit dem Zensus 2011 wurden die Daten zum  
Bevölkerungsstand durch eine aktuelle Basis zum Stichtag  
9. Mai 2011 neu justiert. Die hier für die Zeiträume danach  
wiedergegebenen Zahlen haben nur noch nachrichtlichen  
Charakter. Sie haben ihre Gültigkeit verloren.

## Impressum

### Statistischer Bericht

A I 1 – vj 2 / 12

A II 4 – vj 2 / 12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im November **2012**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2012  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 30.06.2012 nach Bezirken.....	<b>6</b>
2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 2. Quartal 2007 bis 2. Quartal 2012.....	<b>6</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2004 bis 2. Quartal 2012 .....	<b>7</b>
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit.....	<b>8</b>
3 Bevölkerung in Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	<b>9</b>
4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	<b>10</b>
5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	<b>11</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes“ (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

### Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

### Erhebungsmethodik

Die Bevölkerungszahlen für Berlin sind das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, die für Berlin-West (ohne West-Staaken) auf der Basis der Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 berechnet werden und für Berlin-Ost sowie West-Staaken auf einer Auszählung des Zentralen Einwohnerdatenspeichers der DDR zum Stand 3. Oktober 1990 beruhen. Das Gebiet West-Staaken gehörte vor der Vereinigung zur ehemaligen DDR. Seit dem 3. Oktober 1990 wird entsprechend dem Einigungsvertrag das Gebiet West-Staaken mit den dortigen Einwohnern dem Bezirk Spandau zugeordnet. Eine Darstellung der Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost ist nach der Gebietsreform ab Januar 2001 nicht mehr möglich, da bei der Bezirksfusion West- und Ostbezirke zu neuen Bezirken zusammengelegt wurden. Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung liegen jedoch nur Daten auf der Regionalebene der neuen Bezirke vor.

Durch eine bundesweit durchgeführte Umstellung der gesamten Bevölkerungsstatistik auf ein neues DV-Verfahren, ergeben sich bei den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle ab Beginn des Berichtsjahres 2000 folgende Änderungen. Bei im Jahresverlauf ausgewiesenen Ergebnissen handelt es sich um die in der jeweiligen Zeitspanne beurkundeten Fälle, unabhängig davon, ob das Ereignis in diesem Zeitraum oder vorher eingetreten ist. Die Ergebnisse sind deshalb als vorläufig deklariert. Am Ende eines Berichtsjahres werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in die Monate eingeordnet, in denen sie sich tatsächlich ereignet haben. In den Vorjahren wurden die Ereignisse schon in der laufenden Aufbereitung zeitgerecht zugeordnet.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern für die Jahre 2008 bis 2010 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen werden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

### Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt. Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

### Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

### Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvorberechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

### Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg ([www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

#### • Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

#### • Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner.

In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

#### • **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

#### • **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

#### • **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

#### • **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

#### • **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

#### • **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

#### • **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

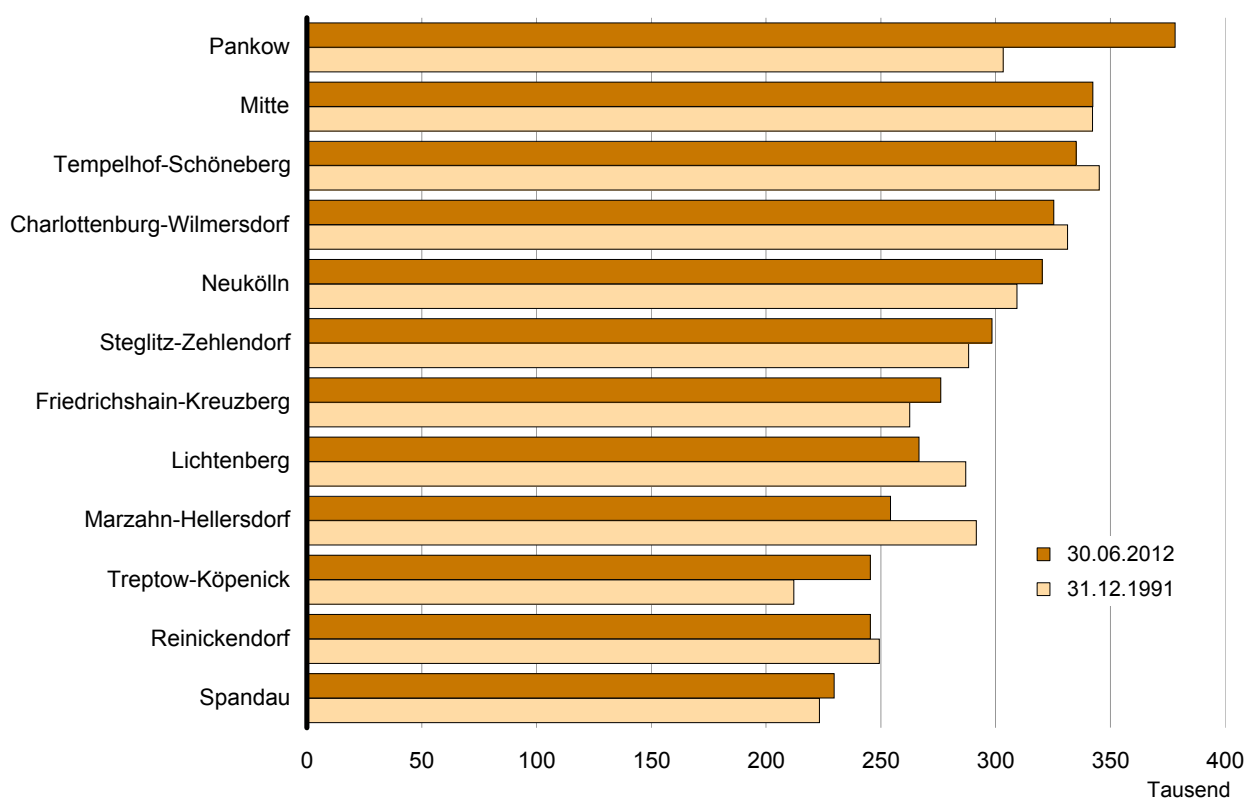
#### • **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

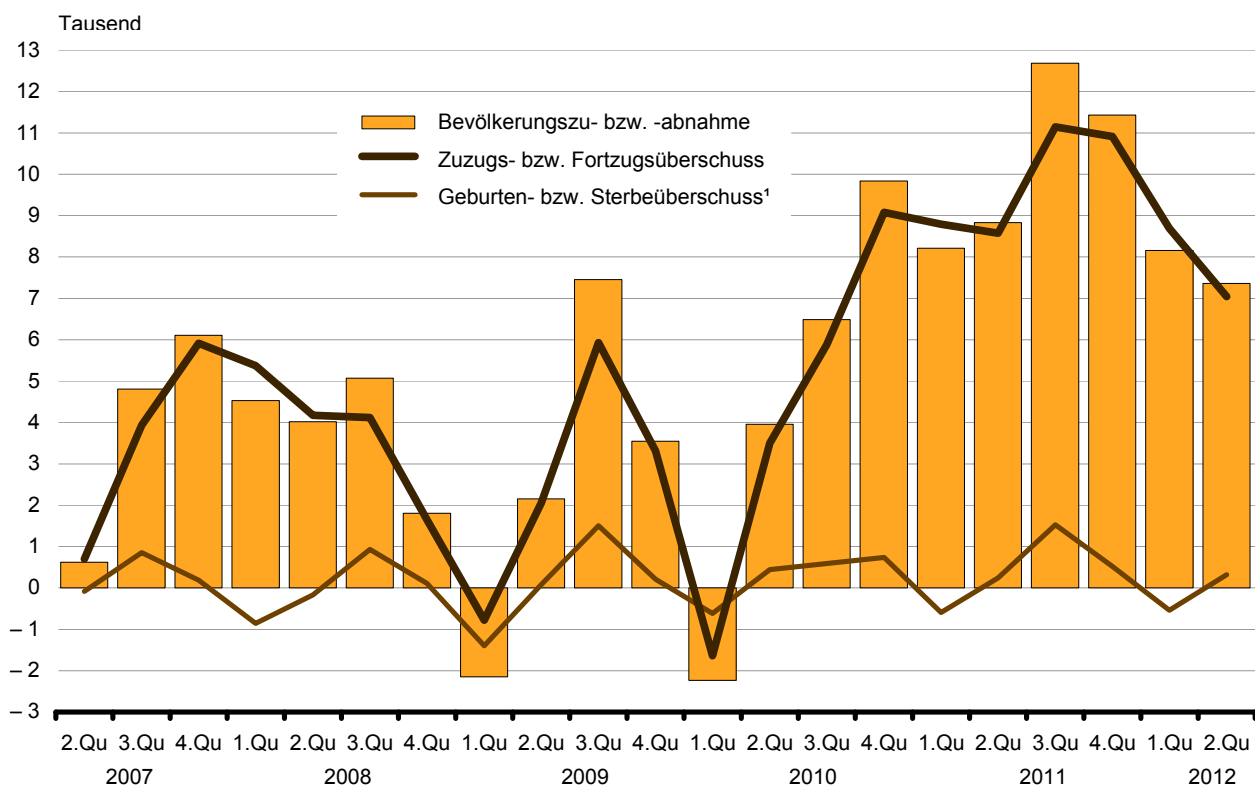
#### • **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

## 1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 30.06.2012 nach Bezirken



## 2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 2. Quartal 2007 bis 2. Quartal 2012



1 vorläufige Angaben

**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2004 bis  
2. Quartal 2012**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungs- stand am Quartalsende	Messzahl 2. Quartal 1991 $\triangleq$ 100
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (–) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (–)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (–) <sup>2</sup>		
2004						
1. Quartal	3 388 477	– 1 599	50	– 1 548	3 386 929	98,6
2. Quartal	3 386 929	– 501	513	13	3 386 942	98,6
3. Quartal	3 386 942	302	86	388	3 387 330	98,6
4. Quartal	3 387 330	– 549	1 037	498	3 387 828	98,6
2005						
1. Quartal	3 387 828	– 1 804	2 960	1 250	3 389 078	98,7
2. Quartal	3 389 078	– 746	3 058	2 329	3 391 407	98,7
3. Quartal	3 391 407	174	2 317	2 526	3 393 933	98,8
4. Quartal	3 393 933	– 632	1 866	1 256	3 395 189	98,8
2006						
1. Quartal	3 395 189	– 1 507	3 299	1 808	3 396 997	98,9
2. Quartal	3 396 997	– 534	3 029	2 514	3 399 511	99,0
3. Quartal	3 399 511	153	2 629	2 801	3 402 312	99,1
4. Quartal	3 402 312	– 12	1 722	1 725	3 404 037	99,1
2007						
1. Quartal	3 404 037	– 771	1 452	684	3 404 721	99,1
2. Quartal	3 404 721	– 81	697	621	3 405 342	99,1
3. Quartal	3 405 342	853	3 935	4 805	3 410 147	99,3
4. Quartal	3 410 147	188	5 912	6 108	3 416 255	99,5
2008						
1. Quartal	3 416 255	– 853	5 368	4 531	3 420 786	99,6
2. Quartal	3 420 786	– 168	4 175	4 015	3 424 801	99,7
3. Quartal	3 424 801	933	4 120	5 069	3 429 870	99,9
4. Quartal	3 429 870	113	1 647	1 805	3 431 675	99,9
2009						
1. Quartal	3 431 675	– 1 402	– 777	– 2 150	3 429 525	99,8
2. Quartal	3 429 525	81	2 055	2 156	3 431 681	99,9
3. Quartal	3 431 681	1 500	5 925	7 451	3 439 132	100,1
4. Quartal	3 439 132	211	3 314	3 543	3 442 675	100,2
2010						
1. Quartal	3 442 675	– 614	– 1 637	– 2 234	3 440 441	100,2
2. Quartal	3 440 441	443	3 500	3 959	3 444 400	100,3
3. Quartal	3 444 400	593	5 880	6 489	3 450 889	100,5
4. Quartal	3 450 889	734	9 075	9 836	3 460 725	100,8
2011						
1. Quartal	3 460 725	– 595	8 788	8 214	3 468 939	101,0
2. Quartal	3 468 939	242	8 577	8 827	3 477 766	101,2
3. Quartal	3 477 766	1 525	11 145	12 679	3 490 445	101,6
4. Quartal	3 490 445	520	10 911	11 427	3 501 872	101,9
2012						
1. Quartal	3 501 872	– 541	8 688	8 160	3 510 032	102,2
2. Quartal	3 510 032	318	7 042	7 357	3 517 389	102,4

<sup>1</sup> ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige  
Angaben – <sup>2</sup> einschließlich sonstiger Veränderungen

## 2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölke- rungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen				Bevölke- rungs- stand am Quartals- ende
		Geburten- bzw. Sterbeüber- schuss (–) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fort- zugsüber- schuss (–)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (–) <sup>2</sup>		
				Anzahl	je 1000 Einwohner und 1 Jahr <sup>3</sup>	
Personen insgesamt						
Mitte.....	341 637	356	393	751	8,8	342 388
Friedrichshain-Kreuzberg.....	275 399	378	358	737	10,7	276 136
Pankow.....	377 182	223	765	991	10,5	378 173
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	324 566	– 57	889	833	10,3	325 399
Spandau.....	229 282	– 223	662	438	7,7	229 720
Steglitz-Zehlendorf.....	298 078	– 256	596	339	4,6	298 417
Tempelhof-Schöneberg.....	335 455	– 86	– 299	– 400	– 4,8	335 055
Neukölln.....	319 305	46	1 012	1 059	13,3	320 364
Treptow-Köpenick.....	245 181	– 94	397	306	5,0	245 487
Marzahn-Hellersdorf.....	253 614	79	460	539	8,5	254 153
Lichtenberg.....	265 699	100	851	954	14,4	266 653
Reinickendorf.....	244 634	– 148	958	810	13,3	245 444
<b>Berlin</b>	<b>3 510 032</b>	<b>318</b>	<b>7 042</b>	<b>7 357</b>	<b>8,4</b>	<b>3 517 389</b>
Deutsche						
Mitte.....	245 825	227	– 404	55	0,9	245 880
Friedrichshain-Kreuzberg.....	215 952	340	– 249	305	5,7	216 257
Pankow.....	349 121	198	129	366	4,2	349 487
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	263 675	– 72	83	212	3,2	263 887
Spandau.....	199 478	– 259	278	103	2,1	199 581
Steglitz-Zehlendorf.....	266 329	– 262	210	59	0,9	266 388
Tempelhof-Schöneberg.....	283 213	– 116	48	87	1,2	283 300
Neukölln.....	248 251	– 71	182	424	6,8	248 675
Treptow-Köpenick.....	236 314	– 104	259	208	3,5	236 522
Marzahn-Hellersdorf.....	241 991	56	223	332	5,5	242 323
Lichtenberg.....	243 107	43	301	431	7,1	243 538
Reinickendorf.....	218 060	– 175	284	205	3,8	218 265
<b>Berlin</b>	<b>3 011 316</b>	<b>– 195</b>	<b>1 344</b>	<b>2 787</b>	<b>3,7</b>	<b>3 014 103</b>
Ausländer						
Mitte.....	95 812	129	797	696	29,0	96 508
Friedrichshain-Kreuzberg.....	59 447	38	607	432	29,0	59 879
Pankow.....	28 061	25	636	625	88,2	28 686
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	60 891	15	806	621	40,7	61 512
Spandau.....	29 804	36	384	335	44,9	30 139
Steglitz-Zehlendorf.....	31 749	6	386	280	35,2	32 029
Tempelhof-Schöneberg.....	52 242	30	– 347	– 487	– 37,5	51 755
Neukölln.....	71 054	117	830	635	35,7	71 689
Treptow-Köpenick.....	8 867	10	138	98	44,1	8 965
Marzahn-Hellersdorf.....	11 623	23	237	207	71,0	11 830
Lichtenberg.....	22 592	57	550	523	91,5	23 115
Reinickendorf.....	26 574	27	674	605	90,4	27 179
<b>Berlin</b>	<b>498 716</b>	<b>513</b>	<b>5 698</b>	<b>4 570</b>	<b>36,6</b>	<b>503 286</b>

<sup>1</sup> ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – <sup>2</sup> einschließlich sonstiger Veränderungen – <sup>3</sup> je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung



### 3 Bevölkerung in Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Frauen je 1000 Männer	ins- gesamt	%	männ- lich	weib- lich
<b>Personen insgesamt</b>								
Mitte.....	342 388	176 709	165 679	937,6	342 126	9,7	176 485	165 641
Friedrichshain-Kreuzberg.....	276 136	140 962	135 174	958,9	275 806	7,8	140 788	135 018
Pankow.....	378 173	186 670	191 503	1 025,9	377 771	10,8	186 418	191 352
Charlottenburg-Wilmersdorf...	325 399	154 666	170 733	1 103,9	325 049	9,2	154 389	170 660
Spandau.....	229 720	112 024	117 696	1 050,6	229 438	6,5	111 899	117 539
Steglitz-Zehlendorf.....	298 417	139 083	159 334	1 145,6	298 306	8,5	139 023	159 283
Tempelhof-Schöneberg.....	335 055	161 827	173 228	1 070,5	335 309	9,5	161 936	173 373
Neukölln.....	320 364	158 899	161 465	1 016,1	319 822	9,1	158 637	161 185
Treptow-Köpenick.....	245 487	119 832	125 655	1 048,6	245 279	7,0	119 707	125 572
Marzahn-Hellersdorf.....	254 153	125 558	128 595	1 024,2	253 848	7,2	125 430	128 418
Lichtenberg.....	266 653	131 736	134 917	1 024,1	266 325	7,6	131 565	134 760
Reinickendorf.....	245 444	118 637	126 807	1 068,9	244 994	7,0	118 367	126 628
<b>Berlin</b>	<b>3 517 389</b>	<b>1 726 603</b>	<b>1 790 786</b>	<b>1 037,2</b>	<b>3 514 070</b>	<b>100</b>	<b>1 724 643</b>	<b>1 789 427</b>
<b>Deutsche</b>								
Mitte.....	245 880	125 533	120 347	958,7	245 853	7,0	125 464	120 390
Friedrichshain-Kreuzberg.....	216 257	110 301	105 956	960,6	216 084	6,1	110 202	105 881
Pankow.....	349 487	171 888	177 599	1 033,2	349 349	9,9	171 775	177 574
Charlottenburg-Wilmersdorf...	263 887	124 027	139 860	1 127,7	263 793	7,5	123 929	139 863
Spandau.....	199 581	96 328	103 253	1 071,9	199 519	5,7	96 294	103 224
Steglitz-Zehlendorf.....	266 388	123 704	142 684	1 153,4	266 386	7,6	123 699	142 686
Tempelhof-Schöneberg.....	283 300	135 883	147 417	1 084,9	283 277	8,1	135 841	147 435
Neukölln.....	248 675	121 326	127 349	1 049,6	248 464	7,1	121 252	127 213
Treptow-Köpenick.....	236 522	115 230	121 292	1 052,6	236 367	6,7	115 130	121 237
Marzahn-Hellersdorf.....	242 323	119 720	122 603	1 024,1	242 149	6,9	119 655	122 494
Lichtenberg.....	243 538	119 285	124 253	1 041,6	243 389	6,9	119 185	124 203
Reinickendorf.....	218 265	104 782	113 483	1 083,0	218 149	6,2	104 676	113 473
<b>Berlin</b>	<b>3 014 103</b>	<b>1 468 007</b>	<b>1 546 096</b>	<b>1 053,2</b>	<b>3 012 777</b>	<b>85,7</b>	<b>1 467 102</b>	<b>1 545 675</b>
<b>Ausländer</b>								
Mitte.....	96 508	51 176	45 332	885,8	96 272	2,7	51 021	45 251
Friedrichshain-Kreuzberg.....	59 879	30 661	29 218	952,9	59 722	1,7	30 585	29 137
Pankow.....	28 686	14 782	13 904	940,6	28 421	0,8	14 643	13 778
Charlottenburg-Wilmersdorf...	61 512	30 639	30 873	1 007,6	61 256	1,7	30 460	30 796
Spandau.....	30 139	15 696	14 443	920,2	29 920	0,9	15 605	14 314
Steglitz-Zehlendorf.....	32 029	15 379	16 650	1 082,6	31 920	0,9	15 323	16 597
Tempelhof-Schöneberg.....	51 755	25 944	25 811	994,9	52 032	1,5	26 094	25 938
Neukölln.....	71 689	37 573	34 116	908,0	71 358	2,0	37 386	33 972
Treptow-Köpenick.....	8 965	4 602	4 363	948,1	8 912	0,3	4 577	4 334
Marzahn-Hellersdorf.....	11 830	5 838	5 992	1 026,4	11 698	0,3	5 775	5 924
Lichtenberg.....	23 115	12 451	10 664	856,5	22 936	0,7	12 380	10 556
Reinickendorf.....	27 179	13 855	13 324	961,7	26 846	0,8	13 691	13 155
<b>Berlin</b>	<b>503 286</b>	<b>258 596</b>	<b>244 690</b>	<b>946,2</b>	<b>501 293</b>	<b>14,3</b>	<b>257 540</b>	<b>243 753</b>

#### 4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 2. Quartal 2012<sup>1</sup> nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Lebendgeborene		Darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern		Totgeborene	Gestorbene		Darunter im 1. Lebensjahr	
	insgesamt	weiblich				insgesamt	weiblich		
	Anzahl				je 1000 Lebendgeborene	Anzahl			je 1000 Lebendgeborene <sup>2</sup>
Personen insgesamt									
Mitte.....	972	434	414	425,9	2	616	303	4	4,1
Friedrichshain-Kreuzberg.....	772	362	400	518,1	5	394	161	2	2,6
Pankow.....	958	461	541	564,7	5	735	404	1	1,0
Charlottenburg-Wilmersdorf...	663	331	264	398,2	5	720	401	—	—
Spandau.....	464	230	248	534,5	6	687	356	1	2,2
Steglitz-Zehlendorf.....	527	239	215	408,0	1	783	438	—	—
Tempelhof-Schöneberg.....	655	309	274	418,3	2	741	381	—	—
Neukölln.....	784	379	349	445,2	5	738	373	1	1,3
Treptow-Köpenick.....	559	263	355	635,1	2	653	315	—	—
Marzahn-Hellersdorf.....	603	289	402	666,7	5	524	269	3	5,0
Lichtenberg.....	708	325	455	642,7	3	608	312	1	1,4
Reinickendorf.....	498	226	237	475,9	1	646	330	2	4,0
Berlin	8 163	3 848	4 154	508,9	42	7 845	4 043	15	1,9
Deutsche									
Mitte.....	789	349	335	424,6	2	562	279	4	5,1
Friedrichshain-Kreuzberg.....	698	325	363	520,1	5	358	151	2	2,9
Pankow.....	927	447	529	570,7	5	729	401	1	1,1
Charlottenburg-Wilmersdorf...	598	295	243	406,4	5	670	371	—	—
Spandau.....	416	207	221	531,3	5	675	350	1	2,4
Steglitz-Zehlendorf.....	498	226	200	401,6	—	760	429	—	—
Tempelhof-Schöneberg.....	591	284	245	414,6	2	707	370	—	—
Neukölln.....	614	294	279	454,4	4	685	350	—	—
Treptow-Köpenick.....	545	255	348	638,5	2	649	315	—	—
Marzahn-Hellersdorf.....	575	278	383	666,1	5	519	267	2	3,5
Lichtenberg.....	646	293	415	642,4	1	603	308	1	1,5
Reinickendorf.....	447	200	218	487,7	1	622	323	2	4,5
Berlin	7 344	3 453	3 779	514,6	37	7 539	3 914	13	1,8
Ausländer									
Mitte.....	183	85	79	431,7	—	54	24	—	—
Friedrichshain-Kreuzberg.....	74	37	37	500,0	—	36	10	—	—
Pankow.....	31	14	12	387,1	—	6	3	—	—
Charlottenburg-Wilmersdorf...	65	36	21	323,1	—	50	30	—	—
Spandau.....	48	23	27	562,5	1	12	6	—	—
Steglitz-Zehlendorf.....	29	13	15	517,2	1	23	9	—	—
Tempelhof-Schöneberg.....	64	25	29	453,1	—	34	11	—	—
Neukölln.....	170	85	70	411,8	1	53	23	1	5,9
Treptow-Köpenick.....	14	8	7	500,0	—	4	—	—	—
Marzahn-Hellersdorf.....	28	11	19	678,6	—	5	2	1	35,7
Lichtenberg.....	62	32	40	645,2	2	5	4	—	—
Reinickendorf.....	51	26	19	372,5	—	24	7	—	—
Berlin	819	395	375	457,9	5	306	129	2	3,8

<sup>1</sup> ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – <sup>2</sup> bei den Bezirken bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes; bei Berlin berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung im Berichts- und Vorjahr (Methode Rahts); vorläufige Angaben

**5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 2. Quartal 2012 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Bezirk	Wanderungen insgesamt						Darunter über die Landesgrenze					
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (–)		Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (–)	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
<b>Personen insgesamt</b>												
Mitte.....	9 506	4 314	9 113	4 305	393	9	5 650	2 546	3 902	1 718	1 748	828
Friedrichshain-Kreuzberg.....	7 348	3 561	6 990	3 320	358	241	3 962	1 908	2 692	1 240	1 270	668
Pankow.....	7 238	3 571	6 473	3 189	765	382	3 915	1 933	3 053	1 516	862	417
Charlottenburg-Wilmersdorf...	6 737	3 223	5 848	2 945	889	278	3 507	1 641	2 539	1 235	968	406
Spandau.....	3 916	1 894	3 254	1 509	662	385	1 974	919	1 527	682	447	237
Steglitz-Zehlendorf.....	5 037	2 465	4 441	2 141	596	324	2 451	1 146	2 130	1 050	321	96
Tempelhof-Schöneberg.....	6 388	2 973	6 687	3 111	– 299	– 138	2 751	1 232	3 128	1 386	– 377	– 154
Neukölln.....	6 634	3 094	5 622	2 583	1 012	511	3 313	1 471	2 302	1 023	1 011	448
Treptow-Köpenick.....	3 770	1 791	3 373	1 622	397	169	1 625	744	1 743	818	– 118	– 74
Marzahn-Hellersdorf.....	3 600	1 721	3 140	1 407	460	314	1 524	722	1 517	689	7	33
Lichtenberg.....	5 318	2 466	4 467	2 038	851	428	2 469	1 097	1 808	749	661	348
Reinickendorf.....	4 385	2 001	3 427	1 582	958	419	1 843	782	1 601	713	242	69
<b>Berlin</b>	<b>69 877</b>	<b>33 074</b>	<b>62 835</b>	<b>29 752</b>	<b>7 042</b>	<b>3 322</b>	<b>34 984</b>	<b>16 141</b>	<b>27 942</b>	<b>12 819</b>	<b>7 042</b>	<b>3 322</b>
<b>Deutsche</b>												
Mitte.....	4 890	2 339	5 294	2 628	– 404	– 289	2 344	1 160	1 794	881	550	279
Friedrichshain-Kreuzberg.....	4 509	2 247	4 758	2 316	– 249	– 69	2 099	1 060	1 545	769	554	291
Pankow.....	5 229	2 624	5 100	2 559	129	65	2 549	1 311	2 323	1 183	226	128
Charlottenburg-Wilmersdorf...	3 897	1 926	3 814	1 970	83	– 44	1 653	815	1 404	716	249	99
Spandau.....	2 464	1 234	2 186	1 082	278	152	1 047	526	1 058	521	– 11	5
Steglitz-Zehlendorf.....	3 423	1 743	3 213	1 594	210	149	1 296	658	1 374	710	– 78	– 52
Tempelhof-Schöneberg.....	4 099	2 018	4 051	1 997	48	21	1 432	730	1 387	701	45	29
Neukölln.....	3 744	1 874	3 562	1 719	182	155	1 408	700	1 231	617	177	83
Treptow-Köpenick.....	3 084	1 517	2 825	1 418	259	99	1 218	589	1 402	705	– 184	– 116
Marzahn-Hellersdorf.....	2 889	1 409	2 666	1 233	223	176	1 102	545	1 243	596	– 141	– 51
Lichtenberg.....	3 561	1 727	3 260	1 598	301	129	1 273	613	1 177	578	96	35
Reinickendorf.....	2 820	1 339	2 536	1 247	284	92	970	460	1 109	554	– 139	– 94
<b>Berlin</b>	<b>44 609</b>	<b>21 997</b>	<b>43 265</b>	<b>21 361</b>	<b>1 344</b>	<b>636</b>	<b>18 391</b>	<b>9 167</b>	<b>17 047</b>	<b>8 531</b>	<b>1 344</b>	<b>636</b>
<b>Ausländer</b>												
Mitte.....	4 616	1 975	3 819	1 677	797	298	3 306	1 386	2 108	837	1 198	549
Friedrichshain-Kreuzberg.....	2 839	1 314	2 232	1 004	607	310	1 863	848	1 147	471	716	377
Pankow.....	2 009	947	1 373	630	636	317	1 366	622	730	333	636	289
Charlottenburg-Wilmersdorf...	2 840	1 297	2 034	975	806	322	1 854	826	1 135	519	719	307
Spandau.....	1 452	660	1 068	427	384	233	927	393	469	161	458	232
Steglitz-Zehlendorf.....	1 614	722	1 228	547	386	175	1 155	488	756	340	399	148
Tempelhof-Schöneberg.....	2 289	955	2 636	1 114	– 347	– 159	1 319	502	1 741	685	– 422	– 183
Neukölln.....	2 890	1 220	2 060	864	830	356	1 905	771	1 071	406	834	365
Treptow-Köpenick.....	686	274	548	204	138	70	407	155	341	113	66	42
Marzahn-Hellersdorf.....	711	312	474	174	237	138	422	177	274	93	148	84
Lichtenberg.....	1 757	739	1 207	440	550	299	1 196	484	631	171	565	313
Reinickendorf.....	1 565	662	891	335	674	327	873	322	492	159	381	163
<b>Berlin</b>	<b>25 268</b>	<b>11 077</b>	<b>19 570</b>	<b>8 391</b>	<b>5 698</b>	<b>2 686</b>	<b>16 593</b>	<b>6 974</b>	<b>10 895</b>	<b>4 288</b>	<b>5 698</b>	<b>2 686</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B  
Tel. 030 9021 - 3855  
Fax 030 9028 - 4023  
[bevoelkerung@statistik-bbb.de](mailto:bevoelkerung@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Bevölkerung Berlin  
A I 3 – jährlich
- Einbürgerungen  
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene  
A II 1 – jährlich
- Wanderungen  
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen  
A III 2 – jährlich

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt  
Fachserie 1,

- Natürliche Bevölkerungsbewegung  
Reihe 1.1 – jährlich
- Wanderungen  
Reihe 1.2 – jährlich
- Fortschreibung  
Reihe 1.3 – jährlich
- Einbürgerungen  
Reihe 2.1 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) im Publikationsservice zur Verfügung.